

Städt. Sparkasse Königsberg i. Bay.

Königsberg • Hassfurt • Zeil am Main

Ausführung
sämtlicher Geldgeschäfte

Mündelsicher

Jeder Bezieher dieses Werkblattes ist Mitglied des **Frankenbundes**

zur Kenntnis und Pflege des fränkischen Landes und Volkes

Der Beitrag zum Frankenbund beträgt für das Jahr 1929 R.-M. 5.- und ist bis zum 1. April 1929 dem Postcheckkonto Nürnberg Nr. 30804 der Hauptgeschäftsstelle Würzburg, Harfenstraße 12, zu überweisen. Wo eine Ortsgruppe besteht, wird der Bundesbeitrag durch diese eingezogen.

Alle literarischen Beiträge für das Werkblatt sind an den Schriftleiter Dr. Anton Fries, Würzburg, Pleicherring 7, zu senden. Die Rücksendung von unerlangten Beiträgen kann nur erfolgen, wenn das Postgeld beigefügt wird.

Anzeigen-Annahme nur durch die Hauptgeschäftsstelle des Frankenbundes Würzburg, Harfenstraße 12.

Inhalt

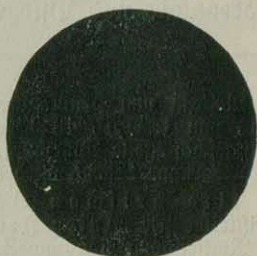
	Seite
Peter Schneider, Ein kurzes Wort vom fränkischen Adel	103
Josef Kehl, Die Ritterkapelle zu Hassfurt	104
Georg Kainz, Der Kunstwert der Ritterkapelle	120
Mitteilungen	130
Büchertisch	132

Franken und Frankenfreunde

besuchet die

Salzburgspiele
des Frankenbundes!

BUNDES FREUNDE



VERGESST NICHT DIE
SALZBURGSPIELE
UND DEN
BUNDESTAG
ZU BESUCHEN